

Totentafel

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **47 (1969)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dans l'ouvrage «Introduction à la Mycologie» de C.J. Alexopoulos, nous lisons: «Certains consomment les Gyromitres et les trouvent excellentes, d'autres en mangent et meurent. Le cas le plus récent d'empoisonnement collectif par *Gyromitra* (ou *Helvella*) *esculenta* (le nom d'ailleurs signifie comestible) nous vient de Normandie (France) où 17 personnes au moins qui avaient mangé des carpophores de cette espèce, tombèrent malades (Denis, 1961). La toxine responsable de cette intoxication est l'acide helvétique. Attendu qu'il faut noter des réactions fort différentes des consommateurs à l'égard de cette espèce, on devrait apprendre à bien distinguer les Helvelles ou Gyromitres et s'en abstenir.» *Werner Küng, Horgen*

Les indications précitées se rapportent à des Gyromitres à l'état frais, et qui ne sont pas tolérées sur les marchés, ceci par principe. Les Gyromitres *séchées*, au contraire, sont pratiquement sans danger. On les utilise dans l'industrie hôtelière pour remplacer les Morilles, vu leur prix plus avantageux.

Dans ces derniers temps on a toutefois constaté que les Gyromitres ont été vendues sous le nom de «Morilles rondes». Cette dénomination n'est pas admise. Les Gyromitres (*Gyromitra esculenta*) doivent être vendues sous leur vrai nom! (L'appellation Morille ronde s'applique uniquement à *Morchella esculenta* var. *rotunda*!) *R. Schwarzenbach, Zurich*

Vapko-Instruktionskurs 1969

Der Instruktionkurs für angehende Pilzkontrolleure findet dieses Jahr vom 13. bis 20. September in Heiterswil SG statt. Parallel dazu wird ein *Fortbildungskurs* für eine beschränkte Anzahl Teilnehmer geführt. Anmeldungen sind bis spätestens 15. Februar an den Unterzeichneten zu richten. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Wer die Anmeldung für den Instruktionkurs bereits schriftlich eingereicht hat, gilt als angemeldet. Wer es nur mündlich besorgt hat, muß es schriftlich bestätigen.

Bei dieser Gelegenheit sei wieder einmal daran erinnert, daß, sollten im Laufe des Jahres Ereignisse eintreten, die den Besuch des Kurses unmöglich machen, dies mir sofort zu melden ist, damit eventuell andere Anwärter berücksichtigt werden können.

Theo Meyer, Vapko-Kassier, Tschudistraße 9, 9000 St. Gallen

TOTENTAFEL

Am 2. August 1968 verschied unerwartet unser Vereinsmitglied

Werner Husstein

Der Verstorbene trat 1965 unserem Verein bei. Leider war es ihm wegen seiner Berufstätigkeit nicht möglich, öfters unter uns zu weilen. Wir werden sein Andenken stets bewahren. *Verein für Pilzkunde Aarau und Umgebung*

Am 23. September 1968 verschied nach schwerer, jedoch tapfer ertragener Krankheit unser langjähriges Vereinsmitglied

Hans Wehrli

Gärtnermeister. 1944 trat der Verstorbene unserem Verein bei. In früheren Jahren besuchte er eifrig unsere Bestimmungsabende und Versammlungen, bis ihm dann der Weg vom Schachen in die Stadt hinauf zu beschwerlich wurde. Für die Blumen, mit denen er jeweils unseren Versammlungstisch verschönerte, möchten wir ihm an dieser Stelle danken, und wir werden seiner stets ehrend gedenken.

Verein für Pilzkunde Aarau und Umgebung

Anfangs Oktober 1968 ist unser langjähriges Mitglied Frau

Margrit Henggi

im hohen Alter von etwas mehr als 75 Jahren in einem Pflegeheim in Zürich gestorben. Leider hörten wir von diesem Heimgang erst jetzt, so daß wir unseren Verein an den Bestattungsfeierlichkeiten nicht vertreten lassen konnten. Wir möchten nun trotz dieser Tatsache, wenn auch etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich, den Angehörigen der verehrten Verstorbenen herzlich kondolieren und versichern, daß wir sie stets in ehrendem Andenken behalten werden.

Verein für Pilzkunde Zürich



Schmerzlich traf uns die Trauerbotschaft vom Tode unseres lieben Mitgliebes

Anton Ruoss

in seinem 56. Altersjahre. Der Verstorbene war seit der Gründung Mitglied des Vereins. Alle, die ihn kannten, haben ihn als eifrigen Pilzfreund in Erinnerung. Besonders gut war ihm der Buchberg anvertraut. Aus geschäftlichen Gründen war er öfters verhindert, an den Exkursionen teilzunehmen.

Wir bitten, unserem verstorbenen Mitglied ein ehrendes Andenken zu bewahren, und sprechen auch seinen Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

Verein für Pilzkunde March und Umgebung

Nachtrag zum Autorenverzeichnis 1968

(Schweiz. Zeitschrift für Pilzkunde 1968, Nr.12, Seite 204/205)

Furrer, Franz, Willisau, 167

Peter, Julius, Chur, 138, 171, 198

Küng, Werner, Horgen, 14, 45, 60, 169, 185,
200

Schwarzenbach, Robert, Zürich, 120

Unsere Generalversammlung findet Freitag, den 28. Februar, im Hotel «Schweizerhaus», Kasernenstr. 10, bei Pilzfrend Ludwig Bavier statt. Beginn 20 Uhr. Ein im Anschluß durchgeführter Bestimmungswettbewerb anhand von Lichtbildern und die Vorführung unserer Filme von verflossenen Exkursionen durch unser Ehrenmitglied Paul Danuser wird die Generalversammlung beleben. Es werden Preise für die besten Bestimmungsergebnisse ausgesetzt. Reserviert Euch diesen Abend für den Besuch der Generalversammlung.

Dietikon

Wir laden unsere Mitglieder zur alljährlichen Generalversammlung ein: Samstag, den 22. Februar, 20 Uhr, im Rest. «Weingarten», Spreitenbach. Über die Transportmöglichkeiten nach Spreitenbach orientiert die persönliche Einladung an die Mitglieder.

Der Vorstand möchte nicht verfehlen, allen aktiven Mitgliedern und Bekannten für die geleistete Vereinsarbeit im vergangenen Jahr herzlich zu danken und allen ein glückliches neues Jahr zu wünschen.

Herzogenbuchsee

Wieder ist ein Jahr verflossen und ein neues angebrochen. Wer weiß, was es uns allen bringt? Jedenfalls wünscht der Vorstand allen Mitgliedern sowie ihren Angehörigen viel Glück und Segen im Jahr 1969.

Montag, den 20. Januar, beginnen wir wieder mit der Fortsetzung des Einführungskurses in die Gattungen. Beginn punkt 20 Uhr im Rest. «Frohburg». Bitte Heft und Bleistift mitbringen! Weitere Fortsetzungen dieses Kurses finden jeweils Montag, den 3. und 17. Februar sowie am 10. März statt, am gleichen Ort und zur selben Zeit.

Die Hauptversammlung ist auf 1. Februar im Gasthof «Sternen» um 20 Uhr angesetzt.

Ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen zu all diesen Anlässen erwünscht der Vorstand.

March und Umgebung

Unsere Generalversammlung findet am 25. Januar im Gasthaus «Bären» in Siebnen um 20 Uhr statt. Anschließend Pilzessen mit gemütlichem Teil. Wir hoffen, daß die Mitglieder diesen Abend für uns reservieren.

Der Vorstand dankt allen für ihre Mithilfe im Pilzverein und für den Besuch der Anlässe und Exkursionen. Er wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen ein gutes neues Jahr, Gottes Segen und viele Pilze.

Luzern

Samstag, 18. Januar: Generalversammlung im Rest. «Alpenhof». Beginn 20.15 Uhr.

Montag, 20. Januar: Filmvorführung über Paris von F. Kränzlin, sowie Diapositive über einige Loire-Schlösser, von W. Schwarz.

Montag, 24. Februar: Pilzbestimmungswettbewerb anhand von Dias.

Männedorf

Die Generalversammlung findet Samstag, den 1. März, im Hotel «Wildenmann» in Männedorf statt. Beginn: 20 Uhr. Zu dieser Veranstaltung wird noch persönlich eingeladen.

Allen Mitgliedern unseres Vereins wünschen wir ein frohes und erfolgreiches neues Jahr.

Uzwil

Am 24. Januar, 20 Uhr, findet unsere Hauptversammlung im Hotel «Schweizerhof», Uzwil, statt. Eine persönliche Einladung mit Traktandenliste ist allen Mitgliedern bereits zugesandt worden. Erscheinen ist Ehrensache!

Zürich

Präsident J. Hedinger,
Oberwachtstraße 8, 8700 Küsnacht ZH, Telefon 90 05 32

Samstag, den 1. Februar, 15 Uhr (bitte achten Sie genau auf das Datum und die Zeit), findet in unserem Vereinslokal, Hotel «Hinterer Stern» beim Bellevue in Zürich 1, unsere diesjährige Generalversammlung statt.

Bitte kommen Sie möglichst vollzählig und pünktlich zu dieser Veranstaltung, gilt es doch wichtige Beschlüsse zu fassen: Wahlen des Vorstandes, des Pilzbestimmerobmannes und der Rechnungsrevisoren, ferner die Abstimmung darüber, ob 1969 aus Anlaß des 50jährigen Bestehens unseres Vereins eine besondere Jubiläumsfeier durchgeführt werden soll, und wenn ja, wie und in welchem Rahmen.

Wir bitten, allfällige weitere Anträge aus dem Kreise der Mitglieder, die gemäß Art. 19 der Statuten ja eigentlich bis spätestens Ende Dezember schriftlich dem Vorstände hätten eingereicht sein müssen, nun mit letzter Frist bis Samstag, den 25. Januar, direkt an den Präsidenten zur Vorbereitung für die GV einzureichen.

Über unsere weiteren Veranstaltungen des Winterprogrammes 1968/69 verweisen wir auf unsere Publikation im Heft 12/1968.

Zurzach und Umgebung

Am 14. Dezember 1968 hatten wir unsere Generalversammlung.

A. Z.
3018 Bern

Der Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen: Präsident und TK-Obmann: J. Elmer, Zurzach. Vizepräsident: V. Mühlebach, Tegerfelden. Kassier: J. U. Brunner, Rekingen. Aktuar: P. Müller, Koblenz. Beisitzer und Bücherverkauf: M. L. Meier, Zurzach.

Die Jahresberichte von Präsident und TK-Obmann wurden einstimmig genehmigt und dem Kassier die gute und flotte Rechnungsführung bestens verdankt. Jahresprogramm: Beschlossen wurde die Durchführung einer

Pilzausstellung, weiters Vorträge und Exkursionen.

Tätigkeitsprogramm: Jeden Mittwoch, 20 Uhr, Treffpunkt der Pilzler im Hotel «Rad», Zurzach.

18. Januar: Gemütlicher Hock und Vortrag von B. Kobler aus Zürich, im Rest. «Achenberg», 20 Uhr.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Sektion Zurzach ein glückliches Jahr 1969 mit vielen Pilzen.

Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren

Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

Leinen-Einbanddecken

zum Preise von nur Fr. 3.-

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 8.50

Sehr vorteilhaft ist das Einbinden von 2 und 3 Jahrgängen zusammen:

Fr. 11.- bzw. Fr. 14.-

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet

Bestellungen bitte bis **Ende Februar** an

Benteli AG · Buchdruck Offsetdruck Verlag · 3018 Bern